

Schachbezirk Oberfranken - Bezirksspielleiter
Reiner Schulz, Egerlandstr. 5, 91085 Weisendorf,
Telefon: 09135/6363; Telefax: 09135/6750; Mobil-Tel: 0173/7774208
E-mail: Reiner.Schulz@fen-net.de
Homepage: <http://www.schachbezirk-oberfranken.de/>

Schachbezirk Oberfranken - Rundschreiben des BSL #01 - Saison 2008/2009

22.08.2009

Liebe Schachfreunde,

endlich konnte, nachdem der BSB-Rechtsausschuss das juristische Tauziehen um zwei Spielgemeinschaften beendet hat, die Auslosung der Bezirksligen für die neue Saison durchgeführt werden.

19.08.2009 - Nein zur Spielgemeinschaft Michelau/Seubelsdorf

In der neuen Saison wird es keine Spielgemeinschaft (SG) mit dem SK Michelau und dem SV Seubelsdorf geben. Beide Vereine werden wie gehabt mit je einer eigenen Mannschaft in der Bezirksliga West an den Start gehen. Das ist die Konsequenz aus der Entscheidung des BSB-Rechtsausschusses, die jetzt vorliegt. Begründung: Die E-Mail vom 29. Mai, in der erstmals von den Plänen für eine SG die Rede war, ist nicht als offizieller Antrag zu werten; die Antragsfrist für Spielgemeinschaften endete laut Turnierordnung (Anhang A) am 31. Mai. Der erweiterte Vorstand des BVO hatte die SG einstimmig abgelehnt, der BVO-Rechtsausschuss hatte diesen Beschluss aufgehoben. Dagegen erhob der BVO Beschwerde beim BSB-Rechtsausschuss - und erhielt, wie schon im "Fall" Kirchenlaibach 2/Pegnitz-Creußen, Recht.

11.08.2009 - BSB-Rechtsausschuss bestätigt Ablehnung der Spielgemeinschaft

Die erste von zwei kniffligen juristischen Fragen zu Spielgemeinschaften im BVO ist beantwortet: Eine Spielgemeinschaft mit Kirchenlaibach 2 und Pegnitz-Creußen darf nicht in den oberfränkischen Ligen an den Start gehen. Das hat der BSB-Rechtsausschuss in letzter Instanz entschieden. Damit hat er die Rechtsmeinung des erweiterten Bezirksvorstands und des BVO-Rechtsausschusses bestätigt. Die Bildung der SG scheitert daran, dass die erste Mannschaft des TSV Kirchenlaibach in die Regionalliga Nord-West aufgestiegen ist; damit können nicht - wie von Anhang A unserer Turnierordnung gefordert - "alle Mannschaften" der beiden Vereine eine SG eingehen.

Die Spielpläne liegen diesem Rundschreiben bei und werden in Kürze auf der Homepage veröffentlicht.

Mitte bis Ende September werden die Mannschaftsführer von Bezirksligamannschaften ein Sammelheft mit den Spielplänen und den Mannschaftsaufstellungen per Post erhalten. Außerdem liegt ein DIN A5 Heft mit den neuesten FIDE-Regeln (01.07.2009) bei.

Alle anderen Rundschreibenempfänger erhalten nur dieses Rundschreiben per Mail. Die Spielpläne und später die Mannschaftsaufstellungen sind auf der Homepage des Schachbezirkes Oberfranken einsehbar oder als „pdf“-Datei abrufbar.

Benachrichtigung und Abschickung des Spielberichtes:

Die Ergebnismeldung erfolgt online durch die Heimmannschaft. Das hat am Wettkampftag bis 16:30 Uhr zu erfolgen unter
<http://www.ligamanager.schachbund-bayern.de/misc/login.htm> .

Ab 16:30 Uhr erfolgt ggf. eine kostenpflichtige Nachfrage durch den BSL.

Zur Not kann das Ergebnis mit den Einzelergebnissen per E-Mail oder FAX (aber auch hier termingerecht bis 16:30 Uhr) gemeldet werden.

Der von beiden Mannschaftsführern unterschriebene Originalspielbericht muss bis zum Ende der Saison vom Heimverein aufbewahrt werden.

Weitere wichtige Informationen:

Durch den Rückzug der Spielgemeinschaft Pegnitz/Creußen aus der Bezirksoberliga wurde ein Platz frei. Nach TO wurde deshalb ein Stichkampf zwischen den Vizemeistern der beiden Bezirksligen ausgeschrieben. Dieser endete glücklich für den SK Weidhausen.

26.07.2009 - Weidhausen gewinnt Relegationsspiel

Mit 4,5:3,5 setzte sich Weidhausen gegen Marktleuthen 2 in einem hart umkämpften Mannschaftskampf durch.

Spielbericht

Spielort: Kulmbach Spieltag: 26.07.2009
 Veranstaltung: Aufstiegsspiel Runde: _____
 _____ 1.FC Marktleuthen II gegen _____ SK Weidhausen I

Brett	Aufstell.	ZPS-Nr.	Name (Heimmannschaft)	Ergebnis	Aufstell.	ZPS-Nr.	Name (Gastmannschaft)	Ergebnis	
1	1	073	Reißner, Andreas	0,5	1	011	Günther, Rüdiger	0,5	
2	3	054	Hientz, Werner	0,5	2	005	Carl, Thomas	0,5	
3	4	080	Rotsching, Udo	0,5	3	067	Schillig, Gert	0,5	
4	7	086	Küspert, Andre	0,5	5	046	Hempfling, Herbert	0,5	
5	8	079	Prell, Wolfgang	1	6	017	Knauer, Olaf	0	
6	9	116	Rahn, Manfred	0	7	052	Rögner, Herbert	1	
7	11	1004	Laustsen, Karl-Johann	0,5	8	042	Gärtner, Marc, Dr.	0,5	
8	14	014	Heimerl, Gerd	0	9	006	Dehler, Jürgen	1	
Gesamtergebnis:				3,5	Gesamtergebnis:				4,5

Der frei gewordene Platz in der Bezirksliga West wurde nach Verzicht der Schachkreise Coburg/Neustadt und Lichtenfels/Kronach durch den Vizemeister des Schachkreises Bamberg SC Höchstadt 2 aufgefüllt.

Oberfränkischer Mannschaftspokal Saison 2009/2010

Die Auslosung ergab folgende Reihenfolge:

- 1 Freilos
- 2 SC Bamberg 1 (LL)
- 3 SF Bad Steben (KL)
- 4 SG Hollfeld/Memmelsdorf (BzOL)
- 5 TSV Kirchenlaibach (RL)
- 6 ATSV Oberkottzau (BZL)
- 7 SK Weidhausen (BzOL)
- 8 Coburger SV (BZL)
- 9 SC Bamberg 2 (BzOL)
- 10 Kronacher SK (RL)
- 11 Freilos
- 12 SC Höchstadt (BzOL)
- 13 SG Sonneberg (BzOL)
- 14 TSV Tettau (KL)
- 15 Freilos
- 16 PTSV-SK Hof (RL)

20.09.2009 1. Runde

- R1/1 SC Bamberg Freilos
R1/2 SF Bad Steben (KL) - SG Hollfeld/Memmelsdorf (BzOL)
R1/3 ATSV Oberkottzau (BZL) - TSV Kirchenlaibach (RL)
R1/4 Coburger SV (BZL)- SK Weidhausen (BzOL)
R1/5 SC Bamberg 2 (BzOL)- Kronacher SK (RL)
R1/6 SC Höchstadt Freilos
R1/7 TSV Tettau (KL)- SG Sonneberg (BzOL)
R1/8 PTSV-SK Hof Freilos

22.11.2009 2. Runde

- R2/1 R1/2 - R1/1
R2/2 R1/4 - R1/3
R2/3 R1/6 - R1/5
R2/4 R1/8 - R1/7

07.03.2010 3. Runde

- R3/1 R2/1 - R2/2
R3/2 R2/3 - R2/4

25.04.2010 4. Runde / Endspiel

- R4/1 R3/2 - R3/1

Bitte beachtet:

Die Mannschaft der niedrigeren Klasse hat Heimrecht;
es wird aber nach der 1. Runde Fahrtausgleich vorgenommen.
Auch bei Pokalkämpfen gilt der Artikel 7.5 der TO (unvollständiges Antreten)
Ergebnismeldung bitte am Spieltag zwischen 15.30 und 16.30 Uhr per E-Mail;
auch eine Übermittlung per Fax oder telefonisch ist zulässig.
Vorspielen ist bei Einigung beider Gegner und Benachrichtigung des BSL
erlaubt. Die Wettkämpfe werden im KO-System ausgetragen. Bei Unentschieden
kommt die klassentiefere Mannschaft weiter. Sind beide Mannschaften
klassengleich, zählt die Berliner Wertung. Sollte auch hier Gleichheit
bestehen, so tragen beide Mannschaften sofort mit gleicher Aufstellung einen
5-Minuten-Blitzwettkampf aus. Bei erneuter Gleichheit (auch Berliner Wertung)
wird der Blitzwettkampf bis zur Entscheidung wiederholt.

18.08.2009 - **Bamberg trauert**



Der Ehrenpräsident vom SC Bamberg Josef Lein ist verstorben. Schachfreund Lein war über viele Jahre ein Aktivposten in seinem Verein und blieb seinem geliebten Schachspiel bis ins höchste Alter innig verbunden. Auch mit über 90 Jahren besuchte er noch regelmäßig die Spielabende, bis ihm das leider gesundheitlich nicht mehr möglich war. Der SC Bamberg verliert mit Josef Lein einen allseits sehr geschätzten Schachfreund. Die Schachspieler in Oberfranken werden ihm stets ein ehrenvolles Gedenken bewahren.

21.08.2009 - **Turnierleiterlehrgang in Kulmbach**

Der diesjährige Turnierleiterlehrgang des BVO findet am Samstag/Sonntag den 19./20. September im Vereinshaus vom Schachklub Kulmbach statt. Für alle, die ihren Übungsleiter oder Turnierschein verlängern wollen oder erstmals den Turnierleiterschein erwerben wollen. Als Lehrgangleiter wird Schachfreund Ingo Thorn fungieren. Der Kurs kann nur bei genügend großer Teilnehmerzahl stattfinden.

21.08.2009 - **Oberfränkische Mädchen und Frauen EM in Wunsiedel**

Am Samstag den 26. September 2009 findet in Wunsiedel die Oberfränkische Mädchen und Frauen Einzelmeisterschaft in Wunsiedel statt. Die Mädchenmeisterschaften und Frauenmeisterschaften sind für alle Spielerinnen des BVO offen.

Viele Grüße
Reiner Schulz

PS:

Der Heimverein hat zu gewährleisten, dass während des Mannschaftskampfes ein gültiges Exemplar der neuen FIDE-Regeln (01.07.2009) im Spiellokal zur Verfügung steht.

Anhang 1: Termine Saison 2009/2010

Anhang 2: Auszug aus oberfränkischer Turnierordnung

Anhang 3: Auswirkungen der „FIDE-Regeln“ auf unseren Spielbetrieb der Saison 2009/2010

Anhang 4: Auslosungen / Paarungslisten

Bezirksoberliga / Bezirksliga Ost und West

ACHTUNG NEU

Die neuen Fide-Regeln sehen eine Toleranzzeit von null Minuten vor - es sei denn, es wird eine andere Regelung getroffen. Deshalb wurde am 14.06.2009 in Tröstau folgender Passus in die TO von Oberfranken aufgenommen:

15.8 Toleranzzeit

Für Mannschaftsmeisterschaften (nach Punkt 7 der TO) und die Pokal-Mannschaftsmeisterschaft gilt eine Toleranzzeit von 30 Minuten. Spieler, die mehr als 30 Minuten nach dem festgesetzten Spielbeginn ihren ersten Zug ausführen, haben die Partie verloren. Das Brett gilt damit als unbesetzt.

Für alle anderen Meisterschaften wird die Toleranzzeit bzw. der Beginn der Anwesenheitspflicht in der Turnierausschreibung bekanntgegeben.

#01: Termine für die Saison 2009/2010

19.-20.09.2009 Turnierleiterlehrgang (auch für C-Trainer Ausbildung)
19.09.2009 OFR Jugend MM U-14
20.09.2009 OFR M-Pokal 1. Runde
26.09.2009 OFR Frauen und Mädchen EM in Wunsiedel
27.09.2009 Bundestagswahl
03.10.2009 JT Bamberg inkl. OFR Jugendschnellschach-EM
04.10.2009 Endtermin OFR Einzel-Pokal 1. R
11.10.2009 Bezirksligen / MM-1
17.10.2009 OFR Jugend MM U-16
25.10.2009 Bezirksligen / MM-2
31.10.2009 Endtermin OFR Einzel-Pokal 2. R
15.11.2009 Bezirksligen / MM-3
21.11.2009 OFR Jugend MM U-14
22.11.2009 OFR M-Pokal 2. Runde
29.11.2009 Bezirksligen / MM-4
05.12.2009 OFR Jugend MM U-20
05.12.2009 Endtermin OFR Einzel-Pokal 3. R
12.12.2009 Schulschach ?
02.-05.01.2010 OFR Einzelmeisterschaften Schney
05.01.2010 OFR Blitz EM Schney
09.01.2010 OFR Jugend MM U-16
16.01.2010 OFR Jugend MM U-14
24.01.2010 Bezirksligen / MM-5
30.01.2010 OFR Jugend MM U-20
07.02.2010 Bezirksligen / MM-6
28.02.2010 Bezirksligen / MM-7
06.03.2010 OFR Jugend MM U-20
07.03.2010 OFR M-Pokal 3. Runde
14.03.2010 OFR Schnellschach-EM
21.03.2010 Bezirksligen / MM-8
27.03.2010 OFR Jugend MM U-14
11.04.2010 Bezirksligen / MM-9
24.04.2010 OFR Jugend MM U-16
25.04.2010 OFR M-Pokal Endspiel
08.05.2010 OFR Seniorenschnellschach-EM
13.06.2010 BVO Mitgliederversammlung
27.06.2010 OFR Schnellschach--MM
08.07.2010 OFR Blitz-MM
10.07.2010 Jugendturnier Bindlach
18.07.2010 OFR Blitz-MM

7.5 Die Brettfolge, Verstöße

Bei den Mannschaftsaufstellungen ist die Reihenfolge der gemeldeten Spieler als Brettfolge verbindlich. Umstellungen können nicht vorgenommen werden. Bei Verstößen gegen die Brettfolge wird die Partie des Spielers, der zu weit vorne eingesetzt wurde, als verloren gewertet. Weiter werden alle Partien der Spieler an den darauffolgenden Brettern als verloren gewertet.

Tritt eine Mannschaft mit weniger Spielern als die vorgesehene Mannschaftsstärke an, so sind mit namentlicher Meldung von noch spielberechtigten Spielern maximal die Hälfte der Bretter vom hintersten Brett zu Brett 1 hin freizulassen. Unbesetzte Bretter sind im Spielbericht deutlich zu kennzeichnen.

Die Mannschaftsaufstellung hat lückenlos zu erfolgen. Der Mannschaftsführer entscheidet, ob trotz nicht anwesender Spieler der Mannschaftskampf beginnen soll oder ob er seine Aufstellung noch nicht abgeben möchte. Die Uhren dieser Mannschaft sind in Gang zu setzen. Erscheint ein Spieler nicht vor Ablauf einer Stunde, gerechnet ab dem offiziellen Spielbeginn, am Brett, sind auch alle nachfolgenden Bretter für diese Mannschaft verloren. Bei Vorliegen höherer Gewalt ist sinngemäß Artikel 7.11 dieser TO anzuwenden.

Fehlen im Spielbericht Namen von noch spielberechtigten Spielern an unbesetzten Brettern, so werden vom BSL die fälligen Bußgelder (siehe Anhang) verhängt und die entsprechenden unbesetzten Bretter durch die - lt. Mannschaftsmeldung zu Saisonbeginn - nächstmöglichen noch spielberechtigten Spieler im Spielbericht besetzt.

7.9 Spieltag und Spielbeginn

Spieltag ist jeweils der für die Runde festgelegte Sonntag. Spielbeginn ist vormittags 9.00 Uhr. Auf Antrag eines Vereins kann mit Zustimmung des BSL und des anderen Vereins der Spielbeginn auf die Anfangszeit eines gleichzeitig stattfindenden Wettkampfs auf bayerischer Ebene oder höher verlegt werden.

7.10 Spielen vor bzw. nach dem festgesetzten Termin

Vorspielen ist bei Einigung beider Gegner und Benachrichtigung des BSL erlaubt. Spielen nach dem festgesetzten Termin ist nicht gestattet. Ausnahmen gibt es nur bei Vorliegen höherer Gewalt oder durch eine begründete Anordnung des BSL. Eine Verlegung von Kämpfen der letzten Runde ist generell nicht möglich.

15. Spielweise und Spielregeln

15.1 Spielregeln der FIDE, des DSB, des BSB und der TO des BVO

Für alle Turniere und Wettkämpfe gelten die Spielregeln des Weltschachbundes (FIDE), des DSB und des BSB sowie die vorliegende TO.

15.3 Die Spielzeit

Die Spielzeit beträgt:

- a) bei Einzelmeisterschaften 40 Züge in zwei Stunden und je eine halbe Stunde für den Rest der Partie (Gesamtspielzeit 5 Stunden).
- b) bei Mannschaftsmeisterschaften und Pokalturnieren pro Spieler 40 Züge in zwei Stunden und ohne Unterbrechung je eine weitere Stunde für den Rest der Partie (Gesamtspielzeit 6 Stunden).

15.15 Endspurtphase

Beantragt ein Spieler Remis nach Anhang D der FIDE-Regeln in einer Partie, zu der kein neutraler Schiedsrichter eingeteilt ist, dann ist die Partie sofort beendet. Beide von den Spielern unterschriebenen Partieformulare werden umgehend an den BSL gesandt. Dieser trifft eine endgültige Entscheidung.

Anhang 3: Auswirkungen der „FIDE-Regeln“ auf unseren Spielbetrieb der Saison 2009/20010

Drei wichtige Punkte möchte ich speziell für unseren Spielbetrieb präzisieren:
Bei Mannschaftskämpfen auf oberfränkischer Ebene bitte ich wie folgt vorzugehen:

a.) „Handyregel“:

Es ist streng verboten, ein Mobiltelefon oder andere elektronische Kommunikationsmittel, die nicht vom Schiedsrichter bewilligt wurden, in die Turnierräumlichkeiten mitzunehmen. Wenn während der Partie das Mobiltelefon eines Spielers in den Turnierräumlichkeiten läutet, dann verliert dieser Spieler die Partie. Das Ergebnis des Gegners muss vom Schiedsrichter bestimmt werden.

Oberfrankenregelung:

Der Wettkampfleiter oder Schiedsrichter sagt vor dem Kampf an:

- Handy ausschalten und andere elektronische Kommunikationsmittel aus dem Spielsaal entfernen.
- falls trotzdem ein Handy oder anderes elektronisches Kommunikationsmittel eines Spielers klingelt oder eingeschaltet ist - 5 min Zeitstrafe (in Zeitnot Gutschrift für den Gegner)
- falls noch einmal das gleiche Handy eines Spielers klingelt oder ein Kommunikationsmittel wieder eingeschaltet ist, bewirkt dies den sofortigen Partieverlust mit 0-1 Punkten.

b.) „Ziehen“:

Während der Partie ist jeder Spieler verpflichtet, seine eigenen Züge und die seines Gegners auf korrekte Art aufzuschreiben, Zug für Zug, so deutlich und lesbar wie möglich, in der algebraischen Notation (Anhang E), auf dem für den Bewerb vorgeschriebenen Partieformular. **Es ist verboten, die Züge im Voraus aufzuschreiben, außer der Spieler reklamiert ein Remis gemäß Artikel 9.2 oder 9.3.** Ein Spieler darf, wenn er es wünscht, auf den Zug seines Gegners antworten, bevor er ihn aufschreibt. Er muss seinen vorangegangenen Zug aufschreiben, bevor er einen weiteren macht. Beide Spieler müssen ein Remisangebot auf dem Partieformular aufschreiben (Anhang E.12). Wenn es einem Spieler nicht möglich ist, die Partie mitzuschreiben, kann er einen Assistenten bereitstellen, der für den Schiedsrichter annehmbar ist, um die Züge aufzuschreiben. Seine Uhr muss durch den Schiedsrichter gerecht angepasst werden.

Oberfrankenregelung:

Der Wettkampfleiter oder Schiedsrichter sagt vor dem Kampf an:

- **Es ist verboten, die Züge im Voraus aufzuschreiben, außer der Spieler reklamiert ein Remis**
- falls trotzdem ein Spieler seine Züge im Voraus aufschreibt so erteilt der WKL eine Verwarnung ohne Folgen
- setzt der Spieler den Verstoß fort, so hat ihn der WKL zu verwarnen und gleichzeitig eine Zeitstrafe von 5 min aufzuerlegen (in Zeitnot Gutschrift für den Gegner)
- schreibt auch jetzt der Spieler noch Züge im Voraus auf, bewirkt dies den sofortigen Partieverlust mit 0-1 Punkten.

c.) „Formulare“:

Das Partieformular darf nur zur Aufzeichnung der Züge, der Zeiten auf den Uhren, eines Remisangebotes und von Informationen, die sich auf eine Reklamation beziehen, verwendet werden.

Das Partieformular muss vom Schiedsrichter die ganze Partie hindurch eingesehen werden können. Die Partieformulare sind Eigentum des Turnierveranstalters.

Oberfrankenregelung:

Deshalb bitte ich ab sofort die Wettkampfleiter die Originalformulare mit Partieergebnis und Unterschrift einzusammeln und für mögliche Anforderungen durch den BSL bis zum Ende des Spieljahres aufzuheben.

Der BSL kann sie kurzfristig anfordern.

		Schachbezirk Oberfranken Saison 2009/2010 Bezirksoberliga	
Paarungstabellen			
9/10 Teilnehmer			
		1 <u>SV Thiersheim</u>	
		2 <u>SV Neustadt</u>	
		3 <u>SC Bamberg 2</u>	
		4 <u>SC Höchststadt</u>	
		5 <u>TV Hallstadt</u>	
		6 <u>SG Hoffeld/Memmelsdorf</u>	
		7 <u>SK Weidhausen</u>	
		8 <u>SC Bamberg 3</u>	
		9 <u>SG Waldsassen/Wiesau</u>	
		10 <u>SG Sonneberg</u>	
1. Runde	11.10.2009		
		1 <u>SV Thiersheim</u>	-
		2 <u>SV Neustadt</u>	-
		3 <u>SC Bamberg 2</u>	-
		4 <u>SC Höchststadt</u>	-
		5 <u>TV Hallstadt</u>	-
		10 <u>SG Sonneberg</u>	-
		9 <u>SG Waldsassen/Wiesau</u>	-
		8 <u>SC Bamberg 3</u>	-
		7 <u>SK Weidhausen</u>	-
		6 <u>SG Hoffeld/Memmelsdorf</u>	-
2. Runde	25.10.2009 (Achtung SV Thiersheim-SV Neustadt bereits am 18.10.2009!!)		
		10 <u>SG Sonneberg</u>	-
		7 <u>SK Weidhausen</u>	-
		8 <u>SC Bamberg 3</u>	-
		9 <u>SG Waldsassen/Wiesau</u>	-
	18.10.2009 / 1	1 <u>SV Thiersheim</u>	-
		6 <u>SG Hoffeld/Memmelsdorf</u>	-
		5 <u>TV Hallstadt</u>	-
		4 <u>SC Höchststadt</u>	-
		3 <u>SC Bamberg 2</u>	-
		2 <u>SV Neustadt</u>	-
3. Runde	15.11.2009		
		2 <u>SV Neustadt</u>	-
		3 <u>SC Bamberg 2</u>	-
		4 <u>SC Höchststadt</u>	-
		5 <u>TV Hallstadt</u>	-
		6 <u>SG Hoffeld/Memmelsdorf</u>	-
		10 <u>SG Sonneberg</u>	-
		1 <u>SV Thiersheim</u>	-
		9 <u>SG Waldsassen/Wiesau</u>	-
		8 <u>SC Bamberg 3</u>	-
		7 <u>SK Weidhausen</u>	-
4. Runde	29.11.2009		
		10 <u>SG Sonneberg</u>	-
		8 <u>SC Bamberg 3</u>	-
		9 <u>SG Waldsassen/Wiesau</u>	-
		1 <u>SV Thiersheim</u>	-
		2 <u>SV Neustadt</u>	-
		7 <u>SK Weidhausen</u>	-
		6 <u>SG Hoffeld/Memmelsdorf</u>	-
		5 <u>TV Hallstadt</u>	-
		4 <u>SC Höchststadt</u>	-
		3 <u>SC Bamberg 2</u>	-
5. Runde	24.01.2010		
		3 <u>SC Bamberg 2</u>	-
		4 <u>SC Höchststadt</u>	-
		5 <u>TV Hallstadt</u>	-
		6 <u>SG Hoffeld/Memmelsdorf</u>	-
		7 <u>SK Weidhausen</u>	-
		10 <u>SG Sonneberg</u>	-
		2 <u>SV Neustadt</u>	-
		1 <u>SV Thiersheim</u>	-
		9 <u>SG Waldsassen/Wiesau</u>	-
		8 <u>SC Bamberg 3</u>	-
6. Runde	07.02.2010		
		10 <u>SG Sonneberg</u>	-
		9 <u>SG Waldsassen/Wiesau</u>	-
		1 <u>SV Thiersheim</u>	-
		2 <u>SV Neustadt</u>	-
		3 <u>SC Bamberg 2</u>	-
		8 <u>SC Bamberg 3</u>	-
		7 <u>SK Weidhausen</u>	-
		6 <u>SG Hoffeld/Memmelsdorf</u>	-
		5 <u>TV Hallstadt</u>	-
		4 <u>SC Höchststadt</u>	-
7. Runde	28.02.2010		
		4 <u>SC Höchststadt</u>	-
		5 <u>TV Hallstadt</u>	-
		6 <u>SG Hoffeld/Memmelsdorf</u>	-
		7 <u>SK Weidhausen</u>	-
		8 <u>SC Bamberg 3</u>	-
		10 <u>SG Sonneberg</u>	-
		3 <u>SC Bamberg 2</u>	-
		2 <u>SV Neustadt</u>	-
		1 <u>SV Thiersheim</u>	-
		9 <u>SG Waldsassen/Wiesau</u>	-
8. Runde	21.03.2010		
		10 <u>SG Sonneberg</u>	-
		1 <u>SV Thiersheim</u>	-
		2 <u>SV Neustadt</u>	-
		3 <u>SC Bamberg 2</u>	-
		4 <u>SC Höchststadt</u>	-
		9 <u>SG Waldsassen/Wiesau</u>	-
		8 <u>SC Bamberg 3</u>	-
		7 <u>SK Weidhausen</u>	-
		6 <u>SG Hoffeld/Memmelsdorf</u>	-
		5 <u>TV Hallstadt</u>	-
9. Runde	11.04.2010		
		5 <u>TV Hallstadt</u>	-
		6 <u>SG Hoffeld/Memmelsdorf</u>	-
		7 <u>SK Weidhausen</u>	-
		8 <u>SC Bamberg 3</u>	-
		9 <u>SG Waldsassen/Wiesau</u>	-
		10 <u>SG Sonneberg</u>	-
		4 <u>SC Höchststadt</u>	-
		3 <u>SC Bamberg 2</u>	-
		2 <u>SV Neustadt</u>	-
		1 <u>SV Thiersheim</u>	-

Schachbezirk Oberfranken - Rundschreiben des BSL #01 - Saison 2009/2010

		Schachbezirk Oberfranken Saison 2009/2010 Bezirksliga Ost	
Paarungstabellen			
9/10 Teilnehmer			
		1 <u>ATSV Oberkotzau</u>	
		2 <u>PTSV-SK Hof 2</u>	
		3 <u>SG Konradsreuth/Weißenstadt</u>	
		4 <u>SC Mitterteich</u>	
		5 <u>TS Bayreuth</u>	
		6 <u>FC Marktleuthen 2</u>	
		7 <u>SK Kulmbach 2</u>	
		8 <u>SK Heimbrechts</u>	
		9 <u>SG Tröstau/Mehlmiesel</u>	
		10 <u>SF Kirchenlamitz</u>	
1. Runde	11.10.2009		
		1 <u>ATSV Oberkotzau</u>	-
		2 <u>PTSV-SK Hof 2</u>	-
		3 <u>SG Konradsreuth/Weißenstadt</u>	-
		4 <u>SC Mitterteich</u>	-
		5 <u>TS Bayreuth</u>	-
			10 <u>SF Kirchenlamitz</u>
			9 <u>SG Tröstau/Mehlmiesel</u>
			8 <u>SK Heimbrechts</u>
			7 <u>SK Kulmbach 2</u>
			6 <u>FC Marktleuthen 2</u>
2. Runde	25.10.2009		
		10 <u>SF Kirchenlamitz</u>	-
		7 <u>SK Kulmbach 2</u>	-
		8 <u>SK Heimbrechts</u>	-
		9 <u>SG Tröstau/Mehlmiesel</u>	-
		1 <u>ATSV Oberkotzau</u>	-
			6 <u>FC Marktleuthen 2</u>
			5 <u>TS Bayreuth</u>
			4 <u>SC Mitterteich</u>
			3 <u>SG Konradsreuth/Weißenstadt</u>
			2 <u>PTSV-SK Hof 2</u>
3. Runde	15.11.2009		
		2 <u>PTSV-SK Hof 2</u>	-
		3 <u>SG Konradsreuth/Weißenstadt</u>	-
		4 <u>SC Mitterteich</u>	-
		5 <u>TS Bayreuth</u>	-
		6 <u>FC Marktleuthen 2</u>	-
			10 <u>SF Kirchenlamitz</u>
			1 <u>ATSV Oberkotzau</u>
			9 <u>SG Tröstau/Mehlmiesel</u>
			8 <u>SK Heimbrechts</u>
			7 <u>SK Kulmbach 2</u>
4. Runde	29.11.2009		
		10 <u>SF Kirchenlamitz</u>	-
		8 <u>SK Heimbrechts</u>	-
		9 <u>SG Tröstau/Mehlmiesel</u>	-
		1 <u>ATSV Oberkotzau</u>	-
		2 <u>PTSV-SK Hof 2</u>	-
			7 <u>SK Kulmbach 2</u>
			6 <u>FC Marktleuthen 2</u>
			5 <u>TS Bayreuth</u>
			4 <u>SC Mitterteich</u>
			3 <u>SG Konradsreuth/Weißenstadt</u>
5. Runde	24.01.2010		
		3 <u>SG Konradsreuth/Weißenstadt</u>	-
		4 <u>SC Mitterteich</u>	-
		5 <u>TS Bayreuth</u>	-
		6 <u>FC Marktleuthen 2</u>	-
		7 <u>SK Kulmbach 2</u>	-
			10 <u>SF Kirchenlamitz</u>
			2 <u>PTSV-SK Hof 2</u>
			1 <u>ATSV Oberkotzau</u>
			9 <u>SG Tröstau/Mehlmiesel</u>
			8 <u>SK Heimbrechts</u>
6. Runde	07.02.2010		
		10 <u>SF Kirchenlamitz</u>	-
		9 <u>SG Tröstau/Mehlmiesel</u>	-
		1 <u>ATSV Oberkotzau</u>	-
		2 <u>PTSV-SK Hof 2</u>	-
		3 <u>SG Konradsreuth/Weißenstadt</u>	-
			8 <u>SK Heimbrechts</u>
			7 <u>SK Kulmbach 2</u>
			6 <u>FC Marktleuthen 2</u>
			5 <u>TS Bayreuth</u>
			4 <u>SC Mitterteich</u>
7. Runde	28.02.2010		
		4 <u>SC Mitterteich</u>	-
		5 <u>TS Bayreuth</u>	-
		6 <u>FC Marktleuthen 2</u>	-
		7 <u>SK Kulmbach 2</u>	-
		8 <u>SK Heimbrechts</u>	-
			10 <u>SF Kirchenlamitz</u>
			3 <u>SG Konradsreuth/Weißenstadt</u>
			2 <u>PTSV-SK Hof 2</u>
			1 <u>ATSV Oberkotzau</u>
			9 <u>SG Tröstau/Mehlmiesel</u>
8. Runde	21.03.2010		
		10 <u>SF Kirchenlamitz</u>	-
		1 <u>ATSV Oberkotzau</u>	-
		2 <u>PTSV-SK Hof 2</u>	-
		3 <u>SG Konradsreuth/Weißenstadt</u>	-
		4 <u>SC Mitterteich</u>	-
			9 <u>SG Tröstau/Mehlmiesel</u>
			8 <u>SK Heimbrechts</u>
			7 <u>SK Kulmbach 2</u>
			6 <u>FC Marktleuthen 2</u>
			5 <u>TS Bayreuth</u>
9. Runde	11.04.2010		
		5 <u>TS Bayreuth</u>	-
		6 <u>FC Marktleuthen 2</u>	-
		7 <u>SK Kulmbach 2</u>	-
		8 <u>SK Heimbrechts</u>	-
		9 <u>SG Tröstau/Mehlmiesel</u>	-
			10 <u>SF Kirchenlamitz</u>
			4 <u>SC Mitterteich</u>
			3 <u>SG Konradsreuth/Weißenstadt</u>
			2 <u>PTSV-SK Hof 2</u>
			1 <u>ATSV Oberkotzau</u>

19.08.2009/BSL

Schachbezirk Oberfranken - Rundschreiben des BSL #01 - Saison 2009/2010

Schachbezirk Oberfranken
Saison 2009/2010
Bezirksliga West

Paarungstabellen

9/10 Teilnehmer

- 1 TV Ebern
- 2 Coburger SV
- 3 SF Windheim
- 4 SK Michelau
- 5 SG Sonneberg 2
- 6 SC Steinwiesen
- 7 Concordia Strullendorf
- 8 Kronacher SK
- 9 SV Seubelsdorf
- 10 SC Höchstadt 2

1. Runde	11.10.2009		
	1 <u>TV Ebern</u>	-	10 <u>SC Höchstadt 2</u>
	2 <u>Coburger SV</u>	-	9 <u>SV Seubelsdorf</u>
	3 <u>SF Windheim</u>	-	8 <u>Kronacher SK</u>
	4 <u>SK Michelau</u>	-	7 <u>Concordia Strullendorf</u>
	5 <u>SG Sonneberg 2</u>	-	6 <u>SC Steinwiesen</u>
2. Runde	25.10.2009		
	10 <u>SC Höchstadt 2</u>	-	6 <u>SC Steinwiesen</u>
	7 <u>Concordia Strullendorf</u>	-	5 <u>SG Sonneberg 2</u>
	8 <u>Kronacher SK</u>	-	4 <u>SK Michelau</u>
	9 <u>SV Seubelsdorf</u>	-	3 <u>SF Windheim</u>
	1 <u>TV Ebern</u>	-	2 <u>Coburger SV</u>
3. Runde	15.11.2009		
	2 <u>Coburger SV</u>	-	10 <u>SC Höchstadt 2</u>
	3 <u>SF Windheim</u>	-	1 <u>TV Ebern</u>
	4 <u>SK Michelau</u>	-	9 <u>SV Seubelsdorf</u>
	5 <u>SG Sonneberg 2</u>	-	8 <u>Kronacher SK</u>
	6 <u>SC Steinwiesen</u>	-	7 <u>Concordia Strullendorf</u>
4. Runde	29.11.2009		
	10 <u>SC Höchstadt 2</u>	-	7 <u>Concordia Strullendorf</u>
	8 <u>Kronacher SK</u>	-	6 <u>SC Steinwiesen</u>
	9 <u>SV Seubelsdorf</u>	-	5 <u>SG Sonneberg 2</u>
	1 <u>TV Ebern</u>	-	4 <u>SK Michelau</u>
	2 <u>Coburger SV</u>	-	3 <u>SF Windheim</u>
5. Runde	24.01.2010		
	3 <u>SF Windheim</u>	-	10 <u>SC Höchstadt 2</u>
	4 <u>SK Michelau</u>	-	2 <u>Coburger SV</u>
	5 <u>SG Sonneberg 2</u>	-	1 <u>TV Ebern</u>
	6 <u>SC Steinwiesen</u>	-	9 <u>SV Seubelsdorf</u>
	7 <u>Concordia Strullendorf</u>	-	8 <u>Kronacher SK</u>
6. Runde	07.02.2010		
	10 <u>SC Höchstadt 2</u>	-	8 <u>Kronacher SK</u>
	9 <u>SV Seubelsdorf</u>	-	7 <u>Concordia Strullendorf</u>
	1 <u>TV Ebern</u>	-	6 <u>SC Steinwiesen</u>
	2 <u>Coburger SV</u>	-	5 <u>SG Sonneberg 2</u>
	3 <u>SF Windheim</u>	-	4 <u>SK Michelau</u>
7. Runde	28.02.2010		
	4 <u>SK Michelau</u>	-	10 <u>SC Höchstadt 2</u>
	5 <u>SG Sonneberg 2</u>	-	3 <u>SF Windheim</u>
	6 <u>SC Steinwiesen</u>	-	2 <u>Coburger SV</u>
	7 <u>Concordia Strullendorf</u>	-	1 <u>TV Ebern</u>
	8 <u>Kronacher SK</u>	-	9 <u>SV Seubelsdorf</u>
8. Runde	21.03.2010		
	10 <u>SC Höchstadt 2</u>	-	9 <u>SV Seubelsdorf</u>
	1 <u>TV Ebern</u>	-	8 <u>Kronacher SK</u>
	2 <u>Coburger SV</u>	-	7 <u>Concordia Strullendorf</u>
	3 <u>SF Windheim</u>	-	6 <u>SC Steinwiesen</u>
	4 <u>SK Michelau</u>	-	5 <u>SG Sonneberg 2</u>
9. Runde	11.04.2010		
	5 <u>SG Sonneberg 2</u>	-	10 <u>SC Höchstadt 2</u>
	6 <u>SC Steinwiesen</u>	-	4 <u>SK Michelau</u>
	7 <u>Concordia Strullendorf</u>	-	3 <u>SF Windheim</u>
	8 <u>Kronacher SK</u>	-	2 <u>Coburger SV</u>
	9 <u>SV Seubelsdorf</u>	-	1 <u>TV Ebern</u>

19.08.2009/BSL